

Medieninformation

Polizeidirektion Zwickau

Ihre Ansprechpartnerin
Christina Friedrich

Durchwahl
Telefon +49 375 428 4006

medien.pd-z@
polizei.sachsen.de*

13.12.2025

A 72 | Reichenbach: Unfall mit Schwerverletztem

Medieninformation der Polizeidirektion Zwickau Nr. 375|2025

Verantwortlich: Jean-Paul Lüdtke, Sebastian Schmidt

Ausgewählte Meldung

Unfall mit Schwerverletztem

Zeit: 13.12.2025, 03:00 Uhr

Ort: A 72 | Reichenbach

Ein Ford-Fahrer wurde bei einem Unfall auf der Autobahn schwer verletzt.

Ein 21-Jähriger befuhr am Samstag in den frühen Morgenstunden mit seinem Ford die A 72 in Fahrtrichtung Hof. Zwischen den Anschlussstellen Zwickau West und Reichenbach kam er aus bislang ungeklärter Ursache nach rechts von der Fahrbahn ab, beschädigte zwölf Leitplankenfelder sowie ein Hinweisschild und stürzte anschließend einen Abhang hinunter. Hier kam sein Pkw auf dem Dach zum Liegen. Der junge Mann wurde durch den Unfall schwer verletzt und in ein Krankenhaus gebracht. Der entstandene Sachschaden beträgt geschätzte 30.000 Euro. (jpl)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Zwickau
Lessingstraße 17
08058 Zwickau

[https://www.polizei.sachsen.de/
de/pdz.htm](https://www.polizei.sachsen.de/de/pdz.htm)

Vogtlandkreis

Gefährdung des Straßenverkehrs nach Alkoholgenuss

Zeit: 12.12.2025, 19:30 Uhr

Ort: Reichenbach

Ein alkoholisierte Fahrzeugführer flüchtete nach einem Unfall vom Unfallort.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Ein 42-jähriger Deutscher beführte mit seinem Opel die Bahnhofstraße in Richtung Goethestraße. Auf Höhe des Hausgrundstücks 11 kollidierte der Opel mit dem vorausfahrenden Skoda, welcher verkehrsbedingt abbremsen musste. Der Unfallverursacher flüchtete anschließend vom Unfallort. Der Opel-Fahrer konnte später an seiner Wohnanschrift angetroffen werden. Ein durchgeföhrter Atemalkoholtest ergab einen Wert von etwa 1,2 Promille. Der Mann wurde anschließend zur Blutentnahme in ein nahegelegenes Krankenhaus gefahren und muss sich nun wegen der Gefährdung des Straßenverkehrs verantworten. Der Fahrzeugschlüssel und sein Führerschein wurden sichergestellt. (jpl/sts)

Landkreis Zwickau

Tälicher Angriff auf Polizeibeamte

Zeit: 13.12.2025, 01:30 Uhr

Ort: Zwickau

Im Nachgang einer Auseinandersetzung in einer Tanzbar wurden Polizeibeamte angegriffen.

In einer Tanzbar am Kornmarkt kam es in der Nacht auf Samstag zu einer Auseinandersetzung zwischen einer Gruppierung und einem 26-jährigen Deutschen. Der Sicherheitsdienst verwies den 26-Jährigen aus diesem Grund der Lokalität. Da er dieser Aufforderung nicht nachkam, wurde die Polizei hinzugezogen. Beim Eintreffen der Polizisten verweigerte der Tatverdächtige jegliche Angaben zu seiner Person. Während der versuchten Sachverhaltserörterung bepöbelte er die eingesetzten Beamten und umstehenden Gäste durchgängig. Als ihm aufgrund seines Verhaltens ein Platzverweis ausgesprochen wurde, griff er unvermittelt einen Beamten an und versuchte diesen am Hals zu würgen. Der 26-Jährige musste zu Boden gebracht und fixiert werden.

Während die Beamten noch mit dem Tatverdächtigen beschäftigt waren, griff seine 24-jährige Begleitung mit deutscher Staatsangehörigkeit ebenfalls unvermittelt die Beamten an. Die beiden Tatverdächtigen müssen sich nun wegen Körperverletzung, tätlichen Angriff und Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte verantworten. (jpl/sts)

Verkehrsunfall mit hohem Sachschaden

Zeit: 12.12.2025, 18:00 Uhr

Ort: Fraureuth

Ein missachtetes Rotlicht führte zu einem Unfall.

Ein 72-jähriger Deutscher war am Freitagabend mit seinem Skoda auf der S 289 aus Werdau kommend in Fahrtrichtung Ruppertsgrün unterwegs. Dabei übersah er das für ihn geltende Rotlicht der dortigen Lichtzeichenanlage, überfuhr die Haltelinie und blieb im Kreuzungsbereich stehen. Ein 68-Jähriger fuhr zur gleichen Zeit mit seinem Mazda bei grünem Lichtzeichen nach links auf die S 289 auf. Dieser konnte dem Skoda jedoch nicht mehr ausweichen und es kam zum Zusammenstoß. Der Fahrer des Mazda und

seine 55-jährige Beifahrerin wurden leicht verletzt in ein Krankenhaus gebracht. Beide Pkw waren nicht mehr fahrbereit und wurden abgeschleppt. An der Leitplanke und an den beteiligten Fahrzeugen entstand ein Schaden in Höhe von 26.000 Euro. (jpl/sts)

Unfall mit Folgen

Zeit: 12.12.2025, 15:00 Uhr

Ort: Hartenstein, OT Zschocken

Ein Auffahrunfall deckte eine Reihe von Straftaten auf.

Auf der Hauptstraße in Fahrtrichtung Zwickau kam es am Freitagnachmittag zu einem Auffahrunfall zwischen einem VW und einem Opel mit etwa 2.000 Euro Sachschaden. Bei der Unfallaufnahme äußerte der 47-jährige VW-Fahrer, keinen Ausweis zu besitzen und ebenfalls nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis zu sein. Der VW war weder zugelassen noch versichert. Bei genauerer Begutachtung des Kennzeichens stellten die Beamten fest, dass an der Hauptuntersuchungsplakette manipuliert wurde und das angebrachte Kennzeichen eigentlich zu einem BMW gehört.

Der Deutsche muss sich nun wegen des Verdachts der Urkundenfälschung, des Fahrens ohne Fahrerlaubnis und des Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz verantworten. Die Kennzeichen und Fahrzeugschlüssel wurden sichergestellt. (jpl/sts)

Brand Gartenlaube

Zeit: 12.12.2025, 17:15 Uhr

Ort: Limbach-Oberfrohna, OT Bräunsdorf

Ein Feuer griff auf einen Baum und eine Gartenlaube über.

Am Freitagnachmittag entzündete ein Kind im Bereich des Hopfenweges einen leichtentzündlichen Gegenstand auf einem Holzstapel. Das Feuer griff in der Folge auf einen Baum über und beschädigte eine nahestehende Gartenlaube. Der entstandene Sachschaden wird auf 2.000 Euro geschätzt. (jpl/sts)

Diebstahl Frontradar

Zeit: 11.12.2025, 18:00 Uhr bis 12.12.2025, 15:45 Uhr

Ort: Meerane

Unbekannte machten sich im Bereich der Seiferitzer Allee an einem geparkten Pkw zu schaffen.

In der Zeit von Donnerstagabend bis Freitagnachmittag bauten unbekannte Täter das Frontradar inklusive Halterungen aus einem Mazda CX-5 aus. Der Wert der entwendeten Technik beträgt etwa 2.500 Euro. Die Reparaturkosten können noch nicht abgeschätzt werden.

Zeugen, die im Zusammenhang mit diesem Diebstahl relevante Beobachtungen gemacht haben, werden gebeten, sich bei der Polizei in Glauchau zu melden; Telefon 03763 640. (jpl)